



# Sammlung Theaterzettel

## Benvenuto Cellini

**Berlioz, Hector**

**1886-04-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

№ 260. 32

MANNHEIM.

128

Großherzoglich Badisches Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,

111 Vorstellung

den 16. April 1886.

Abonnement A.

Benvenuto Cellini.

Oper in drei Acten von de Wailly und Barbier. Deutsche Bearbeitung von Peter Cornelius. Musik von Hector Berlioz. (geb. 1803, gest. 1869.)

Table listing cast members and their roles, including Der Kardinal Salviati, Giacomo Balducci, Tereza, etc.

Stumme Personen.

Table listing mute cast members and their roles, including Der falsche Balducci, Garlefin, Polichinello, etc.

Zwei Soldaten.

Dienerinnen und Nachbarinnen von Balducci, Goldschmiede, Fischer, Masken, Hächer, Mönche, Gefolge des Cardinals, Volk. Die Handlung geschieht zu Rom, um 1532, unter Pabst Clemens VII., am Montage vor Fastnacht, am Fastnachts- und Aschermittwoch.

Im zweiten Acte Tarantella, arrangirt von Frau Gutenthal und ausgeführt von dem Balletpersonal.

Die neuen Decorationen: 1. Act: Palast Balducci. 2. Act: Piazza Colonna. 3. Act: Giechhütte im Colosseum. entworfen und gemalt von Herrn Hoftheatermaler Oscar Auer.

Die neuen Costüme sind von Herrn Garderobe-Inspector Ratterer angefertigt.

Im zweiten Act: „Carneval Romain“ Ouverture von Hector Berlioz.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr

Mittel-Preise und zwar Sperrsiß M. 3 u. s. w.

Für Kundwärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsvorwallung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Schwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Table listing train routes and departure times, including Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms, Zug Nr. 26 v. Mannheim nach Landau, etc.

Samstag, 17. April 1886. 112. Vorstellung. (Abonnement B.)

Neu einstudirt: „Der Prinz von Homburg.“ Schauspiel in 5 Acten von Kleist.

Sonntag, 18. April 1886 mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheil der Hoftheater-Pensions-Anstalt:

„Der Trompeter von Säckingen.“ Oper in 4 Aufzügen und einem Vorspiel von Victor G. Neßler.

(Verkauf der Logen und Sperrsiße an die Abonnenten Samstag, den 17. April Vormittags von 9 bis 12 Uhr.)

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Table listing train routes and departure times, including Zug Nr. 28a v. Ludwigshafen nach Speyer, Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms, etc.

Bei länger als bis 9 Uhr 30 Minuten dauernden Vorstellungen, werden diezüge Nr. 46 XXVII und 47 erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen für den Zug 46 jedoch ist die späteste Abgangszeit auf 10 Uhr 45. und für Zug 47 auf 10 Uhr 40 Minuten festgesetzt. Für den Zug XXVII ist die Inwartezeit auf den Schluss der Vorstellung nicht beschränkt.

Montag, 19. April, 113. Vorstellung (Abonnement A)

Neu einstudirt: „Die Neuvermählten“, Lustspiel in 2 Acten von Björnson. „Gegenüber“, Lustspiel in 2 Acten von R. Benedir.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.

heater.

ing.

jen

nge.

Obstfräulein cobrenner.

Uhr.

fig. per Platz.

per Platz

Hoftheater-Abonnenten je anderweitig werden nicht

nen.